

Musik, die Position bezieht – Rebelliges Musikfestival 2025 startet am Freitag in Gelsenkirchen

Pressemitteilung

Gelsenkirchen, 3. Juni 2025



Am Freitag, den 6. Juni, startet das **Rebelliges Musikfestival 2025** im Nienhauser Park in Gelsenkirchen. Drei Tage lang erwartet Besucherinnen und Besucher ein vielseitiges Musikprogramm mit über 30 Bands aus Deutschland, Europa und der Welt. Das **Musikfestival in Gelsenkirchen** steht für eine Mischung aus energiegeladener Live-Musik und klarer gesellschaftlicher Haltung – gegen Faschismus, Krieg, Umweltzerstörung und soziale Ungerechtigkeit. Das Festival versteht sich als Plattform für Solidarität und eine alternative Kultur.

Das **Rebelliges Musikfestival** bringt sowohl neue Künstler als auch etablierte Bands auf die Bühne. Internationale Gruppen wie **Grup Yorum** aus der Türkei unterstützen mit ihrer Musik aktuelle Proteste gegen das Erdogan-Regime. Die italienische Band **Nuju** ist für ihre mitreißenden Live-Shows bekannt und bereits mehrfach auf dem Festival aufgetreten. Aus Köln reist die Band **Gehörwäsche** an, die mit einem Sound zwischen Punkrock und Arbeiterpoesie gesellschaftliche Kämpfe direkt auf die Bühne bringt.

„Es sind nur noch wenige Tage – wir freuen uns auf dieses einmalige Festival. Es verbindet statt zu spalten. Für jeden ist etwas dabei bei unserem selbstorganisierten Musikfestival“, sagt **Klara Kossak** vom Festival-Team.

Erstmals dabei sind spannende neue Acts wie **Bruchbude**, **Velvet Itch**, **MC Waldschrat** und **Rauf Keles**, die mit frischen Sounds und neuen Perspektiven für Begeisterung sorgen. Auch **Heinz Ratz**, **Albino & Master Al**, **Sebastian 23**, **Tabitha Elkins** und viele weitere Künstlerinnen und Künstler stehen für musikalische Qualität mit politischem Anspruch.

Ein besonderes Highlight am Sonntag ist der Live-Auftritt von **Ahmed Eid**. Der Musiker mit palästinensischen Wurzeln bringt bewegende Songs auf die Bühne, die persönliche Geschichten mit dem Kampf um Freiheit und Menschenwürde verbinden – ein starkes Zeichen der **Solidarität mit Gaza**.

Das musikalische Programm ist thematisch gegliedert und begleitet von politischen und kulturellen Programmpunkten:

Freitag, 6. Juni:

"Glück auf – Arbeiter on Stage" - mit: Krystal46, Octopuss, Scampida, Miss Madison, DJ Biji

Samstag, 7. Juni:

"Alarmstufe Rot – Rettet die Umwelt" - mit: Fresh Game, MC Waldschrat, Flying Bones, Heinz Ratz, Retown, Velvet Itch, Bouba Kante Mandenrasta

Sonderprogramm "10 Jahre Kobane-Brigaden" - mit: Rauf Keles, Amargi, Rojhlal Kurd

Gaza soll leben – Hoch die internationale Solidarität - mit: Umuda Haykiris, Anastasis, Born a Rebel, Collectivo Carpe Diem

Sonntag, 8. Juni:

"Powerfrauen" – mit: Tabitha Elkins, Rules of this Game, Frida Mamades

"Nicht unsere Kriege – Internationalistisch, Antimilitaristisch" – mit: Albino & Master Al, StreetOps Music, Kommando:Umsturz!

"Fight Fascism" – mit: Los Pueblos, Moussa Diallo, Bruchbude, Sebastian 23

"Revolution on Stage" – mit: Nuju, Grup Yorum, Gehörwäsche, Skaboum, DJ Biji, **Ahmed Eid live am Sonntag**

Zu den Unterstützern des Festivals zählen auch die beiden diesjährigen Schirmherren: **Gabi Fechner**, Vorsitzende der MLPD, und **Sören Pellmann**, Bundestagsabgeordneter der Partei Die Linke. Sie stehen für das klare antifaschistische und antimilitaristische Profil des Festivals.

Tickets für das **Festivalwochenende in Gelsenkirchen** sowie das vollständige Line-up und Programm gibt es unter: www.rebelligesfestival.de